

Von: Henneberg, Simon
Gesendet: Mittwoch, 18. Februar 2009 08:02
An: Kuhn, Ute
Betreff: WG: AW: Internetpost

Zur Aufnahme in die Datenabnk

Mit freundlichen Grüßen
Kind regards
Simon Henneberg

Flussgebietsgemeinschaft Weser
River Basin Commission Weser

An der Scharlake 39
D-31139 Hildesheim
Germany

Tel.: +49 (0) 5121/509-710
Fax: +49 (0) 5121/509-711
mobile: +49 (0) 171/653 9919
e-mail: henneberg@fgg-weser.de
www.fgg-weser.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Karlheinz Meier [mailto:karlheinz.meier@fisdt.de]
Gesendet: Montag, 16. Februar 2009 16:13
An: Henneberg, Simon
Betreff: Re: AW: Internetpost

Sehr geehrter Herr Henneberg,

gern konkretisiere ich meinen Unmut.

In dem 167 Seiten langen Werk "Entwurf Maßnahmenprogramm 2009" werden auf endlosen Seiten, sich ständig wiederholend, die Maßnahmenbezeichnungen der Länderarbeitsgemeinschaft Wasser aufgelistet. Dazu hätte eine Tabelle mit diesen Maßnahmenbezeichnungen und der Absichtserklärung, diese Maßnahmen im Wesergebiet abarbeiten zu wollen, gereicht.

Auch Ihr Hinweis auf die Dokumente der Bundesländer hilft nicht weiter. Beispielsweise rückt Ihr "Ortsbezug" im niedersächsischen Teilbericht vom Ort sogar wieder weg auf Teilräume wie "Weser" und hält dort die Absichten mit dem überzeugenden Wort "ja" fest. Was soll ein an der aktiven Beteiligung interessierter Leser damit anfangen?

Wo findet er zum Beispiel die Wasserkörper, die bis zum Jahr 2015 einen guten Zustand erreichen sollen? Mit welchen dortigen Maßnahmen bis zum Jahr 2012 soll das erreicht werden?

Für eine entsprechende Hilfestellung wäre ich dankbar.

Mit freundlichen Grüßen
Karlheinz Meier

am Montag, 2. Februar 2009 um 10:35 schrieben Sie:

>
> Sehr geehrter Herr Meier,

> mit Bedauern nehmen wir zur Kenntnis, dass der Entwurf des
> Maßnahmenprogramms für die Flussgebietseinheit Weser bei Ihnen Unmut
> ausgelöst hat. Wir möchten Sie bitten, uns Ihre Vorstellungen etwas
> detaillierter zu beschreiben, damit wir eine Chance haben, uns zu
> verbessern. Sie können diese formlos an die gleiche E-Mailadresse oder
> per Post an die FGG Weser senden. Bitte beziehen Sie in Ihre
> Überlegungen auch die Dokumente der Bundesländer ein, die einen
> deutlich höheren Detaillierungsgrad besitzen und somit weitere
> Informationen liefern.

> Mit freundlichen Grüßen
> Simon Henneberg

>
> _____
> Flussgebietsgemeinschaft Weser
> River Basin Commission Weser
>
> An der Scharlake 39
> D-31139 Hildesheim
> Germany
>
> Tel.: +49 (0) 5121/509-710
> Fax: +49 (0) 5121/509-711
> mobile: +49 (0) 171/653 9919
> e-mail: henneberg@fgg-weser.de
> www.fgg-weser.de

> -----Ursprüngliche Nachricht-----
> Von: Rothe, Kathleen Im Auftrag von Geschäftsstelle Weser
> Gesendet: Montag, 2. Februar 2009 07:25
> An: Henneberg, Simon
> Betreff: WG: Internetpost

>

> -----Ursprüngliche Nachricht-----
> Von: webgateway [mailto:fggwes@dedi28.your-server.de]
> Gesendet: Samstag, 31. Januar 2009 21:38
> An: info@fgg-weser.de
> Betreff: Internetpost

> *****
> *****

> Nachrichtentyp:
> Betreff:
> Sonstiges:
> Name: Karlheinz Meier
> EMail_Adresse: karlheinz.meier@fisdt.de
> Telefon: 05231/50439
> Faxnummer:
> Kontaktaufnahme: ja
> Remote User:
> Date: 31-Jan-09
> Time: 21:38

> Kommentar:

> Sehr geehrte Damen und Herren!

> Auf der Seite "Anhörungsdokumente nach EG-WRRL" schreiben Sie, dass
> ich jetzt Gelegenheit habe, dazu Stellung zu nehmen. Das Dokument
> "Entwurf Maßnahmenprogramm 2009" ist wahrlich gehaltlos. Wo habe ich

> die Möglichkeit, meinen Unmut darüber zu äußern?

> Mit freundlichen Grüßen

> Karlheinz Meier